

Tanker von Hyundai Mipo Dockyard

Der 37 000-Tonner „Conti Agulhas“ leitet eine Sechserserie für die Münchener Conti-Unternehmensgruppe ein

Die Hyundai Mipo Dockyard hat den ersten von sechs Produktentankern für die Münchener Conti-Unternehmensgruppe fertig gestellt.

Er wird nach achtmonatiger Bauzeit morgen in Ulsan durch Ilka Hartmann, Tochter des Leeraner Reeders Alfred Hartmann, auf den Namen „Conti Agulhas“ getauft und an die Conti 145. Container Schifffahrts-GmbH & Co. KG Nr. 1 übergeben. Der unter liberianischer Flagge in Fahrt kommende 37 000-Tonner (Baunummer 2055) tritt mit der Übergabe eine Zeitchar-

terbeschäftigung bei der zur Hartmann-Gruppe gehörenden UPT United Product Tankers GmbH & Co. KG (Hamburg) an. Die Jungferreise führt mit Palmöl von Indonesien und/oder Malaysia nach Europa. UPT chartert auch die fünf bis Dezember 2008 folgenden Schwesterschiffe. Die zweite Einheit „Conti Benguela“ soll die Werft im April verlassen. Die Bereederung aller sechs Tanker erfolgt durch die Reederei NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft in Buxtehude. Die 184,32 Meter langen, 27,40 Meter breiten und maximal 11,30 Meter tiefgehenden Einheiten



Der Produktentanker „Conti Agulhas“ wird morgen in Ulsan in Dienst gestellt

sind mit einer Bruttoreaumzahl von 23 403 vermessen und laufen mit einem 7860 kW leistenden Hyundai/MAN B&W-Motor Typ 6S46MC-C rund 15 Knoten. ed